

Amtsblatt der Stadt Wien

Aus
Altpapier
hergestellt

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien —
Presse- und Informationsdienst (MA 53),
Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien.
Redaktion: Ilona Holzer und Franziska Wohl,
Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien, Telefon 42 800-2939,
2973 Durchwahl. Verwaltung: Klappe 2975.
Zentralsparkassen-Konto: 696.202.605.



Anzeigenannahme, Postanschrift:
1031 Wien, Postfach 95, Telefon 78 97 61-30 Durchwahl.
Hersteller: Druckhaus Vorwärts Ges. m. b. H.,
1050 Wien, Rechte Wienzeile 97.
Abonnement und Vertrieb: EDV — Elektronische Datenverarbeitung
Ges. m. b. H., Postfach 267, 1061 Wien, Telefon 56 07/226 DW.
Jahresabonnement (einschließlich „wien aktuell“) 350 Schilling.
Abonnement-Einzahlungen: Zentralsparkassen-Konto: 696.213.107.
Verlags- und Herstellungsort Wien.

(MA 17 — 13/84/I/P.)

Stellenausschreibung

In der Allgemeinen Poliklinik der Stadt Wien
gelangt die Stelle eines teilbeschäftigten Fach-
arztes für Physikalische Medizin (Beschäfti-
gungsausmaß: 30 Wochenstunden) zur Beset-
zung.

Die Bedingungen der Anstellung sind:

- österreichische Staatsbürgerschaft;
- Doktorat der gesamten Heilkunde einer in-
ländischen Universität;
- Anerkennung als Facharzt für Physikali-
sche Medizin.

Bewerbungsgesuche um diese Stelle sind mit
den entsprechenden Personaldokumenten (Geb-
urtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis,
Doktordiplom, Facharztanerkennung, alle wo-
möglich in beglaubigter Abschrift), mit einer
Darstellung des Lebenslaufes und mit den Ver-
wendungszeugnissen zu belegen und so recht-
zeitig einzubringen, daß sie bis spätestens
15. Jänner 1985 während der Amtsstunden bei
der MA 17, Anstaltenamt, 1, Schottenring 24,
3. Stock, Zimmer 343 a, einlangen.

Im Lebenslauf sind unbedingt in chronologi-
scher Reihenfolge die verschiedenen Verwen-
dungszeiten als Arzt von der Promotion an bis
zum heutigen Tag unter Angabe des medizini-
schen Faches aufzuführen.

Bewerber, die nicht im öffentlichen Dienst
stehen, ha- en ein amtsärztliches Zeugnis und
eine Strafregisterbescheinigung beizulegen.

Die bereits im Dienst stehenden Bewerber
aus den Krankenanstalten der Stadt Wien ha-
ben ihre Bewerbungsgesuche im Dienstweg ein-
zubringen.

Die Gesuche sind mit einer Bundesstempel-
marke von 120 S, die Gesuchsbeilagen mit einer
Bundesstempelmarke von 30 S zu versehen.

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmun-
gen der Besoldungsordnung der Bediensteten
der Stadt Wien.

Kundmachung der MA 21 — Flächenwidmungsplan und Bebauungsplan Auflegung

(MA 21 — Plan Nr 5841.)

Auflegung eines Entwurfs für die Aufhebung und
Neufestsetzung des Flächenwidmungsplans und des
Bebauungsplans für das Gebiet zwischen Speisinger
Straße, Karl-Schwed-Gasse, Rosenhügelstraße, Berté-
gasse, Ruzickagasse, Tullnertalgasse, Marktgemein-
degasse, Heißgasse und Franz-Graßler-Gasse im
23. Bezirk, KatG Mauer.

Der vorumschriebene Entwurf des Magistrats wird
auf Grund des § 2 Abs 3 der BO für Wien vom 17. Jän-
ner bis 14. Februar 1985 zur öffentlichen Einsicht auf-
gelegt. Die Einsicht kann während der Dienststunden
in der MA 21 — Flächenwidmungsplan und Bebau-
ungsplan, 1, Rathausstraße 14—16, 2. Stock, vorgenom-
men werden. Innerhalb der Auflagefrist können
schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21

Landesgesetzblatt für Wien

Das am 28. Dezember 1984 ausgegebene 36. Stück
enthält ein Gesetz vom 28. September 1984, mit dem
das Behindertengesetz geändert wird (4. Behinderten-
gesetz-Novelle) sowie eine Verordnung der Wiener
Landesregierung vom 4. Dezember 1984, mit der die
Höhe des Pflegegeldes nach dem Wiener Behinderten-
gesetz festgesetzt wird, und eine Verordnung der Wie-
ner Landesregierung vom 4. Dezember 1984, mit der
die Höhe der Blindenbeihilfen nach dem Wiener Blinden-
beihilfengesetz 1969 festgesetzt wird.

Das am 28. Dezember ausgegebene 37. Stück enthält
ein Gesetz vom 28. September 1984 über die Festset-
zung des Ausmaßes von Verwaltungsabgaben im Be-
reich des Landes und der Gemeinde Wien (Wiener Ver-
waltungsabgabengesetz 1985).

Das am 28. Dezember ausgegebene 38. Stück enthält
ein Gesetz vom 28. September 1984, mit dem das Wie-
ner Krankenanstaltengesetz geändert wird.

Wiener Stadtwerke — Gaswerke

Öffentliche Ausschreibung

Gegenstand: Rohrlegearbeiten Erdgashoch-
druckleitung DN 300, PN 16, in 13, Gloriettegasse—
St.-Veit-Gasse, und 14, Zehetnergasse—Hackinger
Straße.

Ausschreibende Stelle: Wiener Stadtwerke —
Gaswerke, Abteilung III b, 8, Josefstädter Straße
10—12.

Anbotsunterlagen liegen ab Donnerstag, den
17. Jänner 1985, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr bei den
Wiener Stadtwerken — Gaswerke, 8, Josefstädter
Straße 10—12, Zimmer 214, zur öffentlichen Ein-
sicht auf und sind zum Preis von 300 S erhältlich.

Anbotstermin: Die Angebote müssen in verschlos-
senem Umschlag mit der Aufschrift „Rohrlegear-
beiten Gloriettegasse—Hackinger Straße“ bis Mitt-
woch, 6. Februar 1985, 8.45 Uhr, bei den Wiener
Stadtwerken — Gaswerke, Zimmer 214, eingelangt
sein. Verspätet eingelangte oder nicht vorschrifts-
mäßig ausgestellte Angebote können nicht berück-
sichtigt werden.

Öffentliche Anbotseröffnung am Mittwoch, dem
6. Februar 1985, 9 Uhr, 8, Josefstädter Straße
10—12, Zimmer 105.

Nähere Auskünfte unter Telefon 43 09, Klappe
571 DW.

Sonstige Bedingungen: Die Wiener Stadt-
werke — Gaswerke wahren sich das Recht der
freien Auswahl unter den Bewerbern, aber auch
der Ablehnung aller Angebote.

Aus dem Inhalt

Gemeinderat vom 28. 9. 1984 (Schluß von Nr 51)	3
Landtag vom 28 und 29. 9. 1984	21
Landesregierung vom 27. 11. 1984	23
Stadtsenat vom 27. 11. 1984	23
Gemeinderatsausschuß Personal, Rechtsangelegenheiten und Konsumentenschutz vom 22. 11. 1984	25
Gemeinderatsausschuß Bildung, Jugend und Familie vom 12. 11. 1984	25
Gemeinderatsausschuß Bauten vom 29. 11. 1984	27
Gemeinderatsausschuß Verkehr und Energie vom 12. 11. 1984	31
Gewerbeanmeldungen vom 17. bis 21. 12. 1984	31
Konzessionserteilungen vom 17. bis 21. 12. 1984	33
Befristete Zulassung der Donau-Gipswandbauplatte	35
Verlängerung beziehungsweise Änderung der Zulassung des „Dobrava 6 D“-Bausystems	37

Vergabe von Arbeiten 33, 37, 39, 41, 43,
45, 46

14 EINSATZFAHRZEUGE
DAVON 9 MIT FUNK

Ihr Fachgeschäft für Sicherheit
Schlüssel-Klinik
ING. JOSEF Saibel
Karmelitergasse 3 · 1020 Wien
SCHLÜSSELDIENST — AUFSPERRDIENST
Tel. 33 44 61
EINBRUCHSCHUTZTÜREN SCHUSSICHER

SICHERHEITSSCHLÖSSER
ALLER SYSTEME
inkl. Montage
ZENTRALSPERREN
TÜRSCHLIESSER
HAUSTORE AUS
STAHL — ALUMINIUM
Sämtliche Reparaturarbeiten
in ganz Wien
KONTRAHENT ÖFFENT-
LICHER DIENSTSTELLEN

EINBRUCHSCHUTZTÜREN

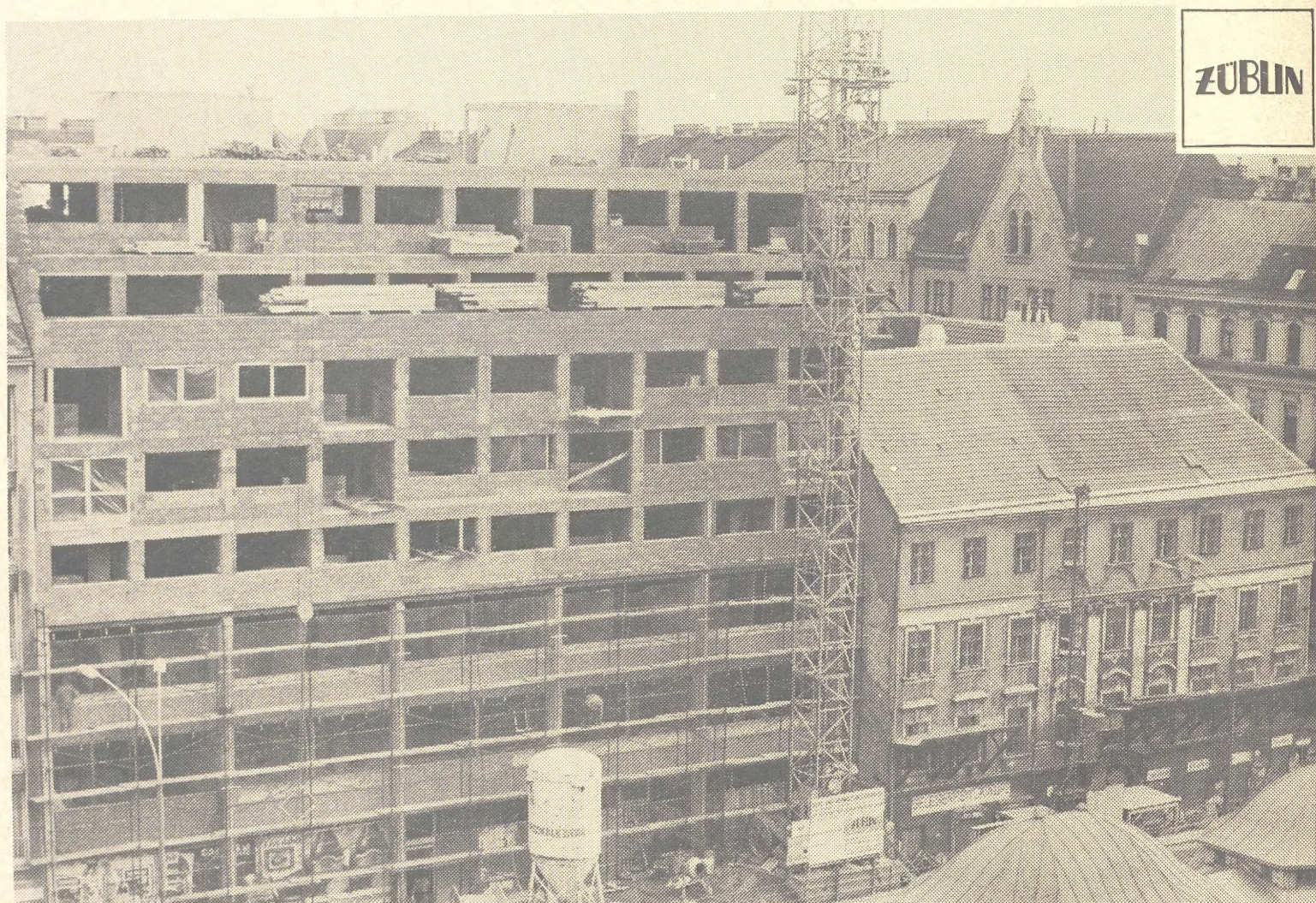
ED. ZÜBLIN AG

BAUUNTERNEHMUNG



Niederlassung: 1120 Wien, Krichbaumgasse 33
Telefon (0 22 2) 83 95 27 **Telex 13 62 07**

U-Bahn-Bau, Brückenbau und Ingenieurbauten
Wehre, Talsperren — Kraftwerke
Kläranlagen — Kühl- und Faultürme
Spezialtiefbau — Tunnelbau
Rohre, Rohrleitungen — Rohrvorpressungen
Lärmschutzwände
Generalunternehmer für Hochbauten und
Revitalisierungen



Neubau bulgarische Botschaft, 1040 Wien, Rechte Wienzeile 13

Revitalisierung des Biedermeierhauses 1040 Wien, Rechte Wienzeile 15

Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1010 · Retoursendungen
bitte an PA 1150 Wien.

Eine Bitte an den Herrn Briefträger:

Falls Sie diese Zeitschrift nicht zustellen können, teilen Sie uns bitte
hier den Grund und gegebenenfalls die richtige Adresse mit.
Herzlichen Dank.

P.b.b.